

Calwer Wochenblatt.

Amts- und Intelligenzblatt für den Bezirk.

Nro. 6.

Samstag 24. Januar

1852.

Amtliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

Calw.

(Anordnung einer Kuratel).
Jakob Friedrich Breitling, Bauer von Gehdingen, wurde wegen Geisteskrankheit unter die Vormundschaft seines Bruders Johannes Breitling von da gestellt; was hiemit öffentlich bekannt gemacht wird.

Den 14. Jan. 1852.

K. Oberamtsgericht.
Ebensperger.

Calw.

(Gebäude-Verkauf).

Der früher als oberamtliches Gefängnis benützte Thurm am Nagoldfluß ist für 100 fl. angekauft und kommt am

Donnerstag den 29. d. h. Vormittags 11 Uhr auf hiesigem Rathhaus wiederholt in den öffentlichen Auktion.

Den 20. Jan. 1852.

Amts-Veramml. Ausschuss.

Calw.

(Einstecher zum Militär).

Unter Beziehung auf die in Nro. 8 des Staatsanzeigers vom 11. d. M. eingerückte Aufforderung des K. Kriegsministeriums werden die Ortsvorsteher in Gemäßheit einer Requisition des Kommandos des K. 5. Infanterie-Regiments vom 20. d. M. angewiesen, denjenigen Leuten dieses Regiments, welche in diesem Frühjahr ihren Abschied erhalten, die nöthigen Eigenschaften zum Einstechen besitzen und einstechen wollen, zu eröffnen, daß die ärztliche Visitation am 14. Februar d.

J. vorgenommen werden werde, und daß sie deshalb an diesem Tag Vormittags 8 Uhr sich bei denjenigen Kompagnien, welchen sie zugetheilt sind, zu melden haben.

Auch wäre denselben aufzugeben, sich mit den nach §. 160 Punkt 3 der Instruktion zum Kriegsdienstgesetze vom 22. Mai 1843 (Reg. Bl. S. 102) vorgeschriebenen, gemeinderäthlichen vom Oberamt beglaubigten Prädikatszeugnissen zu versehen und solche bei ihrer Ankunft beim Regiment abzugeben.

Den 21. Jan. 1852.

K. Oberamt.
Act. Eisenbach,
g. St.B.

Calw.

(Auswanderung).

Die ledige Margarethe Gengenbach von Dornbach beabsichtigt nach Preußen auszuwandern, vermag aber die verfassungsmäßige Bürgschaft nicht zu leisten.

Es werden daher alle diejenigen, welche Ansprüche an die Gengenbach zu machen haben, aufgefordert, diese Ansprüche innerhalb einer Frist von 10 Tagen bei dem Gemeinderath Dornbach geltend zu machen, indem nach Ablauf dieser Frist der Wegzug gestattet wird.

Den 21. Jan. 1852.

K. Oberamt.
Act. Eisenbach,
g. St.B.

Calw.

(Auswanderung).

Der Gemeindepfleger Benjamin Schnürle aus Altburg beabsichtigt mit seiner Ehefrau und seinen 2 Kindern

und einem 12jährigen Knaben, Johannes Koller, nach Nordamerika auszuwandern, vermag aber die verfassungsmäßige Bürgschaft nicht zu leisten.

Es werden daher alle diejenigen, welche Ansprüche an die genannten Personen zu machen haben, aufgefordert, diese Ansprüche innerhalb einer Frist von 21 Tagen bei dem Gemeinderath Altburg geltend zu machen, indem nach Ablauf dieser Frist der Wegzug gestattet werden würde.

Den 21. Jan. 1852.

K. Oberamt.
Act. Eisenbach,
g. St.B.

Liebenzell.

Die Herstellung zweier durch das Hochgewässer vom August v. J. weggeschwemmten Nagoldbrücken mit steinernen Pfeilern kommt am

Freitag den 6. Feb. l. J.

Morgens 8 Uhr

auf hiesigem Rathhaus in öffentlichen Auktion.

Gemeinderath.

Zavelstein.

Die auf den 27. und 28. Januar ausgeschriebene Auktion der Fräulein Gabriele Frost kann wegen eingetretener Hindernisse erst am

29. und 30. Januar

stattfinden. Es wird nun am Donnerstag Mittags 11 Uhr der Verkauf des Gold und Silbers, der Kleider und des Leib- und andern Weißzeugs stattfinden, und am Freitag des Bettgewand und Schreinwerks und so fort zur Versteigerung kommen, wornach sich zu achten bittet

Den 22. Jan. 1852.

Das Schultheissenamt.
Bauerle

Oberkollbach
Gerichtsbezirks Calw.
(Liegenschaftsverkauf und Gläubiger-
Ausruf).

Mit dem erektionsweisen Verkauf
der Liegenschaft des Tagelöhners Mar-
tin Kirchherr von da, und sofortiger
Bereinigung des Schuldenwesens
desselben ist die unterzeichnete Stelle
oberamtsgerichtlich beauftragt.

Der Verkauf der Liegenschaft, wel-
che besteht in

Gebäude
der Hälfte an einer einstöckigen Be-
hausung und Scheuer unter ei-
nem Dach nebst einem Anbau;
Acker

der Hälfte an

2 Morgen auf der Höhe, oder
in Hecken;

2 Brtl. an 2 Mrg. im Birkenwald;

Garten

2 Rth., soll aber 5 Rth. halten,
beim Haus;

Bau- und Mähfeld

1 Mrg. im Birkenwald,

findet

Montag den 16. Feb.

Vormittags 11 Uhr

in dem Gemeinderathszimmer in Ober-
kollbach statt, wozu Kaufsliebhaber —
auswärtige mit obrigkeitlichen Vermö-
genszeugnissen versehen — hiemit ein-
geladen werden,

Sodann werden sämmtliche Gläubi-
ger und Bürgen des ic. Kirchherr
und überhaupt Alle, welche aus ir-
gend einem Rechtsgrunde eine Forder-
ung an denselben machen zu können
glauben, hiemit angefordert,

innerhalb 30 Tagen a dato
bei Gefahr ihrer Nichtberücksichtigung
bei Verweisung der Masse ihre An-
sprüche bei der unterzeichneten Stelle
anzumelden und zu erweisen.

Den 12. Jan. 1852.

K. Amtsnotariat Liebenzell.

Röh m, Mj.

Oberkollbach
Gerichtsbezirks Calw.
(Liegenschaftsverkauf und Gläubiger-
Ausruf).

Mit dem erektionsweisen Verkauf
der Liegenschaft des Tagelöhners Adam
Bodemer von da, und sofortiger Be-
reinigung des Schuldenwesens dessel-

ben ist die unterzeichnete Stelle ober-
amtsgerichtlich beauftragt.

Der Verkauf der Liegenschaft, wel-
che besteht in

Gebäude:

Einem einstöckigen Wohnhaus mit
Stallung mitten im Ort;

Garten:

1/2 Brtl. 8 1/4 Rth. an der alten
Wildbader Straße,

findet

Montag den 16. Febr.

Vormittags 10 Uhr

in dem Gemeinderathszimmer in Ober-
kollbach statt, wozu Kaufsliebhaber —
auswärtige mit obrigkeitlichen Vermö-
genszeugnissen versehen — hiemit ein-
geladen werden.

Sodann werden sämmtliche Gläubi-
ger und Bürgen des ic. Bodemer und
überhaupt Alle, welche aus irgend ei-
nem Rechtsgrunde eine Forderung an
ic. Bodemer machen zu können glauben,
aufgefordert

innerhalb 30 Tagen a dato
bei Gefahr ihrer Nichtberücksichtigung
bei Verweisung der Masse ihre Ansprü-
che bei der unterzeichneten Stelle an-
zumelden und zu erweisen.

Den 11. Jan. 1852.

K. Amtsnotariat Liebenzell.

Röh m, Mj.

Calw.

(Fahrniß-Auktion).

Aus der Verlassenschaftsmasse der
Wittwe des Johann Heinrich Wid-
mann, Steinhauers dahier, wird in
deren Behausung in der Metzgergasse
am

Montag und Dienstag

den 26. und 27. dieß

je von Morgens 8 Uhr an

eine Fahrnißversteigerung gegen baare
Bezahlung abgehalten werden, wobei
vorkommt:

Fahrniß durch alle Rubriken.

Den 19. Jan. 1852.

K. Gerichtsnotariat.

Weil die Stadt.

(Ruzholz-Verkauf).

Freitag den 6. Feb. d. J.

werden in unserem Gemeinwald Etoc-
hägenich (Möttlinger Markung) circa
252 Stück forchene und tannene
Säglöße von 12 — 18" mitt-

lerem Durchmesser,

133 Stück Langholzstämme, von
40 — 70' und

4 Eichen von 23" Durchmesser
im öffentlichen Ausruf an die Meist-
bietenden verkauft.

Das Holz kann täglich eingesehen
werden und es wird auch auf Verlan-
gen der dortige Waldschütz einem jeden
Liebhaber vor dem Verkauf die nähere
Weisung geben.

Fremde haben sogleich an dem Kauf-
schilling 1/4 baar zu bezahlen.

Die Zusammenkunft findet am ge-
dachten Tag

Vormittags 9 Uhr

am Eck desselben Waldes statt.

Bei ungünstiger Witterung wird der
Verkauf auf dem Möttlinger Rathhaus
vorgenommen.

Den 17. Jan. 1852.

Stadtspflege.

L u b.

S i m m o z h e i m,

(Liegenschafts-Verkauf).

Die zur Gantmasse des Andreas
Fiesler, Lammwirths von hier, gehö-
rige Liegenschaft, bestehend in:

Gebäude:

1) Der Hälfte an einem zweistöckig-
ten Hause, das Lammwirthshaus
mit dinglicher Schwilchwirtschafts-
gerechtigkeit oben im Dorf, neben
Adlerwirth Müller und Konrad
Dürr, Bauer;

2) Der Hälfte an einer Scheuer
neben dem Haus und Konrad
Dürr, Bauer;

Garten:

3) 1/2 Brtl. 1/2 Rth. hinter dem
Haus, neben Adlerwirth Müller.
Gesamtmanschlag von 1, 2 und 3
800 fl.;

Acker:

Zelg Breitlauch

4) 1 Brtl. 11 1/2 Rth. im Breit-
lauch, neben Andreas Bauer und
Georg Benter. Anschlag 30 fl.;

5) Der Hälfte an 2 1/2 Brtl. 1 1/2
Rth. am Gaisberg, neben Mar-
tin Trost und Johannes Mohr.
Anschlag 20 fl.;

6) 2 Brtl. in der Rehhalde, neben
Mathews Schnauser und sich selbst;

7) 1 Brtl. ebendasselbst, neben sich
selbst und Konrad Bühler. An-

- schlag von 6 und 7 90 fl.;
- 8) 1 Vrtl. an 2 Vrtl. 15 $\frac{1}{2}$ Rth. am Hörnle, neben A. Schwämmle und Jakob Kopp von Wörlingen. Anschlag 5 fl.;
- 9) 1 $\frac{1}{2}$ Vrtl. 18 Rth. zu Stumpen, neben Konrad und Heinrich Ehmert. Anschlag 45 fl.;
- Zelg Eichelbronn:
- 10) 3 Vrtl. 7 Rth. im Steinhörnle, neben Jakob Friedrich Schöfer von Merlingen und der Egart. Anschlag 30 fl.;
- 11) 1 Vrtl. zu Klettenbronn, neben Michael Dürr und dem Graben, (soll 1 $\frac{1}{2}$ Vrtl. im Mies halten). Anschlag 50 fl.;
- 12) $\frac{1}{2}$ Vrtl. 14 Rth. zu Löschbronn, neben Jakob Trost beiderseits, statt des Anschlags Kaufpreis 15 fl.;
- 13) 1 Vrtl. 14 $\frac{1}{2}$ Rth. im Hirnling, neben Heinrich Fiesler Gantmasse und Konrad Reich Kinder. Anschlag 20 fl.;
- 14) 1 Vrtl. zu Klettenbronn, neben Jakob Roths Wittve und dem Graben. Anschlag 90 fl.;
- 15) $\frac{1}{2}$ Vrtl. 10 Rth. hinter dem Mönchgarten, neben Jakob Fried. Mohr, Wittve und Heinrich Ehmert. Anschlag 60 fl.;
- 16) Der Hälfte an 1 $\frac{1}{2}$ Vrtl. 12 $\frac{1}{2}$ Rth. in Stöckern, neben Salomo Käufer und And. Schwämmle. Anschlag 20 fl.;
- 17) 1 Vrtl. an 3 $\frac{1}{2}$ Vrtl. im Gschinger Weg, neben jung Jakob Fried. Wisel und Michael Mammel. Anschlag 20 fl.;
- Zelg Hönig:
- 18) $\frac{1}{2}$ Vrtl. 9 Rth. bei Schmiedsgraben, neben J. G. Schwämmle und Michael Waser. Anschlag 50 fl.;
- 19) Der Hälfte an 3 $\frac{1}{2}$ Vrtl. im Stelsheimer Weg, neben Georg Göß und sich selbst. Anschlag 50 fl.;
- 20) 1 Vrtl. 12 $\frac{1}{2}$ Rth. zu Mitzfeld, neben Konrad Müller und Georg Ziegerer. Anschlag 65 fl.;
- 21) 1 Vrtl. 9 $\frac{1}{2}$ Rth. daselbst, neben Ludwig Mohr und Andreas Bauer, Geometer. Anschlag 40 fl.;
- 22) 1 $\frac{1}{2}$ Vrtl. 16 $\frac{3}{8}$ Rth. daselbst, neben Joh. G. Schwämmle und Jakob Dittus. Anschlag 65 fl.;
- 23) 1 $\frac{1}{2}$ Vrtl. 9 $\frac{3}{8}$ Rth. am Stelsheimer Weg, neben Andr. Kirchherr, Wittve und sich selbst, statt des Anschlags Kaufpreis 45 fl.;
- Wiesen:
- 24) 2 Vrtl. 10 Rth. im Lauch, neben Leonh. Käufer, Wittve und Heiligenpfleger Müller. Anschlag 150 fl.;
- 25) 1 $\frac{1}{2}$ Vrtl. 8 $\frac{1}{2}$ Rth. zu Löschbronn, neben Georg Bär und Konrad Ehmert, Wittve. Anschlag 120 fl.;
- 26) $\frac{1}{2}$ Vrtl. 16 Rth. zu Eberslauch, neben Konrad Koppman und Katharine Fiesler, ledig. Anschlag 50 fl.;
- 27) 2 $\frac{1}{2}$ Vrtl. 18 Rth. unter dem Viehtrieb, neben Friedrich Linkenheil und Friedrich Bühler. Anschlag 90 fl.;
- 28) 6 Rth. in Hundwiesen, neben Georg Marquart und Löwenwirth Käufer, Wittve. Anschlag 45 fl.;
- 29) $\frac{1}{2}$ Vrtl. 6 $\frac{1}{2}$ Rth. zu Löschbronn, neben Johs. Hengel und dem Graben. Anschlag 40 fl.;
- kommt am
Freitag den 6. Februar d. J.
Morgens 9 Uhr
auf hiesigem Rathhause, sowie dessen Fahrniß, bestehend in:
Bett, Leinwand, Küchengehirr, Schreinwerk, Fässern, Feld- und Handgehirr, Vieh, Heu, Dehnd, Stroh und Holz
am
Montag den 2. Februar d. J.
Nachmittags 1 Uhr
im Lammwirthshause im Aufstreich zum Verkauf.
Zu diesen Verkäufen werden die Kaufsliebhaber mit dem Bemerkten eingeladen, daß diesseits nicht bekannte Kaufsliebhaber zu der Liegenschaft obrigkeitliche Vermögenszeugnisse vorzuweisen haben.
Den 5. Jan. 1852.
Gemeinderath.
- D b e r k o l l b a c h.
Im Wege der Hilfsvollstreckung wird dem Johannes Nof von hier im Exekutionsweg verkauft:
Gebäude:
Eine einstockige Behausung nebst Anbau;
- 1 Mrg. Bau- und Mähfeld beim Haus, neben Martin Kirchherr; 1 Vrtl. auf der Ebene des Kohlsbergs.
Der Verkauf beginnt
den 28. Januar
Morgens 8 Uhr
auf hiesigem Rathszimmer. Auswärtige Kaufsliebhaber möchten sich mit amtlich beglaubigten Zeugnissen versehen.
Den 26. Dez. 1851.
Schultheißenamt.
Schürle.
- L i e b e l s b e r g.
(Langholz-Verkauf).
Die Gemeinde verkauft in dem Gemeinwald Beilber
250 Stück Langholz auf dem Stock gegen baare Bezahlung.
Der Verkaufstag ist am
Dienstag den 3. Febr. d. J.
Vormittags 9 Uhr
auf dem Rathhaus dahier. Die weitern Bedingungen werden bei der Verkaufsverhandlung bekannt gemacht werden. Dieses Holz kann jeden Tag auf Verlangen durch den Waldschützen vorgezeigt werden.
Den 14. Jan. 1852.
Aus Auftrag:
Schultheiß Keller.
- D b e r k o l l b a c h.
(Liegenschafts-Verkauf).
Dem Michael Röder, Tagelöhner hier wurde wegen rückständigen Zahlungen seine besizende Liegenschaft dem Verkauf ausgesetzt. Solche besteht in:
Der Hälfte an einer einstockigen Behausung mit zwei Wohnungen; Bau- und Mähfeld:
1 Mrg. 13 Rth. im Kohlsberg, neben Michael Koller in gutem Zustand.
Der Verkauf findet am
Mittwoch den 18. Feb. d. J.
Morgens 8 Uhr
auf hiesigem Rathhause statt. Kaufsliebhaber haben sich mit Vermögenszeugnissen und tüchtigen Bürgen auszuweisen.
Den 13. Jan. 1852.
Schultheißenamt.
Schürle.

Außeramtliche Gegenstände.

Calw.
Im Auftrag des K. Oberamts und der Amtsversammlung habe ich das nächstens im Druck erscheinende alphabetische Sachregister über die noch ganz oder theilweise gültigen Gesetze, Verordnungen im Regierungs-Blatt v. 1806 bis 1851 Ergänzungsband, Reichsgesetzblatt und Staatsanzeiger von 1850 und 1851 Preis 1 fl. 24 fr. für 17 Gemeinden anzuschaffen.

Im Falle nun weitere Gemeindebehörden oder K. Pfarrämter solches für die Gemeinden oder Stiftungen anschaffen wollten; wird um Anzeige innerhalb 8 Tagen gebeten.

Den 21. Jan. 1852.
Oberamtspfleger
Buttersack.

Calw.
Eine auswärtige Waise von 15 Jahren, welche das Nähen gut erlernt hat und seitdem sich häuslichen Geschäften widmete, wünscht baldmöglichst eine Stelle; dieselbe möchte ihre Kenntnisse erweitern, und sieht daher auf keinen Lohn, mehr auf angemessene Behandlung. Zu erfragen bei Ausgeber dieß.

Stammheim.
Scheumann dahier hat ein 15- und ein 26pfündiges Eisengewicht zu verkaufen.

Calw.
Eine stark mit Eisen beschlagene Kiste, für Auswanderer sehr passend, habe ich billig zu verkaufen, auch ist bei mir noch ein Biegetisch feil.
Kaufmann Ritter.

Calw.
Da einer meiner Pflegsöhne fortfährt, ohne mein Wissen Waaren käuflich an sich zu bringen, und Rechnungen für Zehrung mir zur Bezahlung aus seinem Pflögvermögen zuzuweisen, so halte ich für rathsam zur Kenntniß derjenigen zu bringen, die ihm ferner auf sein Pflögvermögen hin ohne mein Vorwissen bergen wollen, daß ohne waisengerichtliche Genehmigung nichts

mehr für denselben ausbezahlt werden darf.

Den 22. Jan. 1852.
Johs. Kohler.

Calw.
Eine sehr gute Guitare mit Mechanik ist billig zu verkaufen. Wo? sagt die Redaction.

Calw.
Der Unterzeichnete wohnt nun bei Herrn Schmied Joll in der Ledegasse, und empfiehlt sich in seinem Geschäfte bestens, besonders auch im Nähen außer dem Hause unter Zusicherung guter und billiger Bedienung.

J. J. Schöttle,
Schnaidmeister.

Nichelberg,
Oberamts Calw.
(Mühle-Verkauf).

Am
Dienstag den 17. Feb.
Nachmittags 1 Uhr
verkauft Adam Friedrich Keller, Rehmüller in seiner Behausung seine in No. 99, dat. 17. Dez. v. Jahres näher beschriebene Liegenenschaft und ladet hiezu Kaufs Liebhaber, unbekannt mit Vermögens-Zeugnissen versehen hiemit ein.

Den 21. Jan. 1852.
Aus Auftrag:
Rathschreiber Wendel.

Calw.
Es ist an Weihnachten ein Paß schwarzer Bilderbogen zur Einsicht von mir abgelaufen, aber nicht mehr zurückgegeben worden; ich bitte höflich um Zurückgabe.
Buchbinder Beck, Wittwe.

Geld auszuleihen,
gegen gesetzliche Sicherheit:
56 fl. Pflögeld bei Martin Herter in Martinmoos.

Calw.
Für die vielen Wohlthaten, die mir und meinen Kindern während unseres langwierigen Krankenlagers erwiesen wurden, sage ich den gerühmtesten Dank und verbinde damit die Anzeige, daß ich nunmehr mein Handwerk wieder

betreiben kann und um zahlreiche Bestellungen herzlichst bitte.

Schlosser Heldmaier.

Calw.
Unterzeichneter verpachtet auf mehrere Jahre den Ob. Nasoldischen Grasacker im äußern Steckenäcker.
Fried. Schnauser.

Calw.
Ein Pfandschein über 125 fl., mit 300 fl. Versicherung, kann gegen baar Geld umgetauscht werden. Näheres bei Ausgeber dieß.

Calw.
Mein oberes Logis ist bis Georgii zu vermietthen.
Zimmermann Lorch.

Calw.
Für die viele Güte und Theilnahme, welche uns bei dem schmerzlichen Verluste unserer lieben Gattin, Mutter, Tochter und Schwester zu Theil wurde, wie für den erhebenden Gesang vor dem Hause und die zahlreiche Begleitung zu ihrer Ruhestätte, sagen wir unsern innigsten Dank, mit der herzlichsten Bitte, ihr Wohlwollen auch ferner uns zu schenken.

Im Namen der Hinterbliebenen:
der tiefgebeugte Gatte:
Friedrich Günther,
Bortenmacher.

Calw.
Ich bin gefonnen, meinen Haustheil aus freier Hand zu verkaufen. Lusthabende können es in Bälde einsehen und einen Kauf abschließen.
Christian Maier
in der Badgasse.

Calw.
Ich habe eine Sendung Wagenfett erhalten, welches sich als sehr gut erprobt hat und à 14 fr. per Pfund abgegeben wird.

Aug. Schnauser
bei der untern Brücke.

Redakteur: Gustav Rivinius.
Druck und Verlag der Rheinischen Buchdruckerei in Calw.